

A1.38.1 Die Stadt-App

Die Stadtapp

<https://app.colanguage.com/german/dialogues/die-digitale-stadt>



1. Watch the video and answer the related questions.

Video: <https://www.youtube.com/watch?v=t7qVAqyW-cs&end=67>

Der Supermarkt (supermarket)

Das Büro (office)

Das Café (café)

Der Kiosk (kiosk)

Die Fußgängerzone (pedestrian zone)

Die App (app)

Der QR-Code (QR code)

Das Smartphone (smartphone)

Digitalstadt (digital city)

Die Stadt (city)

Die Tür (door)

Das Produkt (product)

Bezahlen (to pay)

Das Personal (staff)

Digital (digital)

Der Coworking-Space (coworking space)

Der Zugang (access)

Bestellen (to order)

Das E-Bike (e bike)

Ausleihen (to rent)

Die Eltern (parents)

Das Einfamilienhaus (single family house)

Die Innenstadt (city centre)

Der Lifestyle (lifestyle)

1. Wo öffnet Mark Sander die Tür?

- a. Zu einem Kino
- c. Zu einer Bank

- b. Zu einem großen Krankenhaus
- d. Zu einem kleinen Supermarkt

2. Womit bezahlt Mark die Produkte im Supermarkt?

- a. Nur mit Bargeld an der Kasse
- c. Mit einem Papierformular

- b. Mit der Ahaus-App auf dem Smartphone
- d. Mit einer Fahrkarte

3. Was kann man mit den QR-Codes in der Stadt machen?

- a. Nur einen Arzttermin machen
- c. Im Café bestellen oder ein E-Bike ausleihen

- b. Nur ein Taxi rufen
- d. Nur ein Hotel buchen

4. Wo wohnen Mark und seine Frau mit ihrem Baby?

- a. In der Fußgängerzone
- c. In einem Dorf ohne Internet

- b. In einem Einfamilienhaus auf dem Land
- d. In einem Hotel am Flughafen

1-d 2-b 3-c 4-a

2. Read the dialogue and answer the questions.

Die neue Stadt-App

The new city app

Sascha: Hast du schon die neue Stadt-App heruntergeladen? (Have you downloaded the new city app yet?)

Helena: Nein, warum denn? Wofür brauche ich so etwas?	<i>(No — why? What would I need something like that for?)</i>
Sascha: Für sehr vieles in der Stadt. In manchen Restaurants kannst du nur mit der App einen Tisch reservieren.	<i>(For lots of things around town. In some restaurants you can only reserve a table through the app.)</i>
Helena: Das ist noch kein Grund für mich, die App zu installieren. Ich gehe sehr selten ins Restaurant.	<i>(That's not a reason for me to install it. I hardly ever go to restaurants.)</i>
Sascha: Es geht nicht nur um Restaurants. Die App erleichtert viele andere Dienstleistungen.	<i>(It's not just restaurants. The app makes many other services easier.)</i>
Helena: Welche denn?	<i>(Like what?)</i>
Sascha: Im Fitnessstudio zum Beispiel. In der App siehst du, wie voll es ist.	<i>(For example, the gym. In the app you can see how busy it is.)</i>
Helena: Das ist nicht schlecht.	<i>(That's useful.)</i>
Sascha: Es gibt inzwischen auch Supermärkte ohne Personal. Du kaufst nur mit der App ein.	<i>(There are also supermarkets now with no staff — you do your shopping only with the app.)</i>
Helena: Okay, vielleicht überlege ich es mir noch einmal.	<i>(Okay, maybe I'll think about it.)</i>
Sascha: Das würde ich dir raten. Die Stadt möchte auch Tankstellen und Apotheken in die App aufnehmen.	<i>(I would recommend it. The city also wants to add gas stations and pharmacies to the app.)</i>

1. Anweisung: Lesen Sie den Dialog. Wählen Sie dann die richtige Antwort.

2. Warum braucht man laut Sascha die Stadt-App?

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| a. Nur für die Post | b. Nur für die Universität |
| c. Nur für die Polizeistation | d. Für viele Dinge in der Stadt |

1-? 2-d